

Name und Vorname
Steuernummer

Anlage N

Bitte Lohnsteuerkarte(n) im Original beifügen!

2000

Jeder Ehegatte mit Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit hat eine eigene Anlage N abzugeben.

Stpfl. / Ehemann = 7
Ehefrau = 8

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

99 | 4

Zeile	Angaben zum Arbeitslohn	Erste Lohnsteuerkarte		Weitere Lohnsteuerkarte(n)		Veranlagungsgrund		
		Steuerklasse						
1		10	DM	Pf	11	DM	Pf	85
2	Bruttoarbeitslohn	40			41			10
3	Lohnsteuer	50			51			40
4	Solidaritätszuschlag	42			43			50
5	Kirchensteuer des Arbeitnehmers	44			45			42
6	Nur bei konfessionsverschiedener Ehe: Kirchensteuer für den Ehegatten							44
7	Nachträgliche Steuerbefreiung für Arbeitslohn (in Zeile 2 enthalten) aufgrund geringfügiger Beschäftigung(en) – sog. 630-DM-Arbeitsverhältnisse – für den der Arbeitgeber den pauschalen Rentenversicherungsbeitrag (12%) entrichtet hat. (Bitte Bescheinigung des Arbeitgebers beifügen.)				28			11
8	Versorgungsbezüge (in Zeile 2 enthalten)				32			41
9	Außerordentliche Einkünfte, die ermäßigt besteuert werden sollen (vgl. Zeile 45 des Hauptvordrucks): Versorgungsbezüge für mehrere Jahre				33			51
10	Arbeitslohn für mehrere Jahre				13			43
11	Entschädigungen (Bitte Vertragsunterlagen beifügen.)				66			45
12	Steuerabzugsbeträge zu den Zeilen 9 bis 11	46	Lohnsteuer		52	Solidaritätszuschlag		28
13		48	Kirchensteuer Arbeitnehmer		49	Kirchensteuer Ehegatte		32
14	Steuerpflichtiger Arbeitslohn, von dem kein Steuerabzug vorgenommen worden ist				15			33
15	Steuerfreier Arbeitslohn nach Doppelbesteuerungsabkommen zwischenstaatlichen Übereinkommen		Staat / Organisation		39			13
16			Staat		36			70
17	Zu Zeile 15: Unter bestimmten Voraussetzungen erfolgt eine Mitteilung über die Höhe des in Deutschland steuerfreien Arbeitslohns an den anderen Staat. Einwendungen gegen eine solche Weitergabe bitte als Anlage beifügen.							67
18	Grenzgänger nach Beschäftigungsland				16	in ausländischer Währung		86
19	Schweizerische Abzugsteuer				35	SFr		17
20	Steuerfrei erhaltene Aufwandsentschädig. aus der Tätigkeit als					Betrag		Länderschlüssel (Arbeitgeber-FA)
21	Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld, Zuschuss zum Mutterschaftsgeld, Verdienstausschüttung nach dem Bundes-Seuchengesetz, Aufstockungsbeträge nach dem Altersteilzeitgesetz, Altersteilzeitzuschläge nach Besoldungsgesetzen (lt. Lohnsteuerkarte)				19			67
22	Andere Lohnersatzleistungen (z. B. Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe, Altersübergangsgeld, Überbrückungsgeld lt. Bescheinigung d. Arbeitsamts u. Krankengeld, Mutterschaftsgeld lt. Leistungsnachweis)				20			86
23	Angaben über Zeiten und Gründe der Nichtbeschäftigung (Bitte Nachweise beifügen.)							
24	Angaben zum Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage							
25	Beifügte Bescheinigung(en) vermögenswirksamer Leistungen (Anlage VL) des Anlageinstituts/Unternehmens					Anzahl		Stpfl. / Ehemann = 7 Ehefrau = 8
26	Ergänzende Angaben zu den Vorsorgeaufwendungen							99 8
27	Es bestand 2000 keine gesetzliche Rentenversicherungspflicht aus dem aktiven Dienstverhältnis / aus der Tätigkeit							Vorsorgepauschale gekürzt = 1 ungekürzt = 2
28	als Beamter. als Vorstandsmitglied / GmbH-Gesellschafter-Geschäftsführer. im Rahmen von Ehegattenarbeitsverträgen, die vor dem 1. 1. 1967 abgeschlossen wurden.							35
29	als (z. B. Praktikant, Student)							Bemessungsgrundg. für Vorwegabzug ohne Kürz.
30	Aufgrund des vorgenannten Dienstverhältnisses / der Tätigkeit bestand eine Anwartschaft auf Altersversorgung (ganz oder teilweise ohne eigene Beitragsleistungen).		Ja		Nein			15
31	Im Rahmen des vorgenannten Dienstverhältnisses / der Tätigkeit wurden steuerfreie Arbeitgeberzuschüsse zur Kranken-, Pflege-, Renten- oder Arbeitslosenversicherung gezahlt.		Ja		Nein			
32	Ich habe 2000 bezogen							
33	beamtenrechtliche od. gleichgestellte Versorgungsbezüge. Altersrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung.							

Zeile	Werbungskosten										40	Tage
31												km
32	Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte										41	Tage
	Aufwendungen für Fahrten mit eigenem oder zur Nutzung überlassenem										43	km
33	<input type="checkbox"/> privaten Pkw	<input type="checkbox"/> Firmenwagen	<input type="checkbox"/> Motorrad/ Motorroller	Letztes amtl. Kennzeichen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Moped/ Mofa	<input type="checkbox"/> Fahrrad				44	Tage
34	Arbeitstage je Woche	Urlaubs- und Krankheitstage	Erhöhter Kilometersatz wegen Behinderung								46	km
			<input type="checkbox"/> Behinderungsgrad mindestens 70	<input type="checkbox"/> Behinderungsgrad mindestens 50 und erhebliche Gehbehinderung							47	km
35	Arbeitsstätte in (Ort und Straße) – ggf. nach besonderer Aufstellung –				Einsatzwechseltätigkeit vom – bis	40	benutzt an	41	einfache Entfernung			
							Tagen		km	61	Schlüsselz. zu Kz 41	
36						43	Tagen	44	km	62	Schlüsselz. zu Kz 44	
37						46	Tagen	47	km	63	Schlüsselz. zu Kz 47	
38	Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln				DM	steuerfrei ersetzt	DM	49	DM	49		
39	Fahrtkostenersatz, der vom Arbeitgeber pauschal besteuert oder bei Einsatzwechseltätigkeit steuerfrei gezahlt wurde								50	50		
40	Beiträge zu Berufsverbänden (Bezeichnung der Verbände)								51	51		
41	Aufwendungen für Arbeitsmittel – soweit nicht steuerfrei ersetzt – (Art der Arbeitsmittel bitte einzeln angeben.)								DM			
42												
43												
44										52	52	
45	Weitere Werbungskosten (z. B. Fortbildungskosten, Reisekosten bei Dienstreisen) – soweit nicht steuerfrei ersetzt –											
46												
47												
48										53	53	
49	Pauschbeträge für Mehraufwendungen für Verpflegung								Vom Arbeit- geber steuerfrei ersetzt			
50	<input type="checkbox"/> bei Einsatzwechseltätigkeit		<input type="checkbox"/> bei Fahrtätigkeit									
51	Abwesenheit mind. 8 Std. Zahl der Tage	Abwesenheit mind. 14 Std. Zahl der Tage	Abwesenheit von 24 Std. Zahl der Tage	Summe	DM		DM	54	54			
	x 10 DM	x 20 DM	x 46 DM	=								
52											Werbungskosten zu Zeile 7	
53	Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung Der doppelte Haushalt wurde aus beruflichem Anlass begründet				Beschäftigungsort					Werbungskosten zu Zeilen 15 und 16		
54	Grund		am		und hat seitdem ununter- brochen bestanden bis		Es bestand bereits eine frühere doppelte Haus- haltsführung am selben Beschäftigungsort		vom – bis			
					2000							
55	Eigener Hausstand		seit		Falls nein, wurde Unterkunft am bisherigen Ort beibehalten?			<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja		Werbungskosten zu Zeilen 14 und 18		
	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, in											
56	Kosten d. ersten Fahrt zum Beschäftigungsort u. d. letzten Fahrt zum eigenen Hausstand										Werbungskosten zu Zeilen 9 und 10	
	<input type="checkbox"/> mit öffentlichen Verkehrsmitteln		<input type="checkbox"/> mit eigenem Kfz Entfernung		km x		DM =		DM			
57	Fahrtkosten für Heimfahrten		<input type="checkbox"/> mit öffentlichen Verkehrsmitteln		<input type="checkbox"/> m. eigenem Kfz (Ent- fernung		Einzelfahrt DM		Anzahl x			
									= DM			
58	Kosten der Unterkunft am Arbeitsort (lt. Nachweis)								DM		Werbungskosten zu Zeile 11	
59	Verpflegungsmehraufwendungen											
60	Abwesenheit mind. 8 Std. Zahl der Tage	Abwesenheit mind. 14 Std. Zahl der Tage	Abwesenheit von 24 Std. Zahl der Tage	Summe	DM		DM	Vom Arbeit- geber steuerfrei ersetzt				
	x 10 DM	x 20 DM	x 46 DM	=								
61									DM			
62	Summe der Zeilen 56 bis 61								DM		55	